

Rasenmähzeiten

Aufgrund zahlreicher Anfragen am Gemeindeamt möchten wir Ihnen im Sinne eines guten nachbarschaftlichen Miteinander folgenden Auszug aus der Lärmverordnung der Gemeinde Gießhübl in Erinnerung rufen:

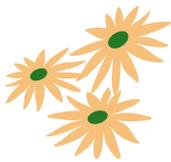
§1

Jedermann hat sich so zu verhalten, dass kein anderer, mehr als nach den Umständen unvermeidbar, belästigt wird.

§3

An Samstagen ab 13.00 Uhr sowie an Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen ganztägig ist der Betrieb von Geräten und Maschinen mit Verbrennungsmotoren sowie Elektromotoren mit Lärmentwicklung (wie Rasenmäher, Betonmischmaschinen, Motorsägen, Winkelschleifer und Ähnliches) im Freien im gesamten Ortsgebiet verboten; ausgenommen sind Geräte zur Bearbeitung landwirtschaftlicher Grundflächen im unverbauten Gebiet.

Die Gemeindevertretung ersucht um Einhaltung dieser Bestimmungen.



Blumenschmuck- Wettbewerb '06

Nach dem großen Erfolg im Vorjahr, gibt es auch heuer wieder einen Blumenschmuck-Wettbewerb der Gemeinde Gießhübl.

Viele BürgerInnen tragen mit tollem Blumenschmuck dazu bei ihr Heim und damit unsere Gemeinde liebevoll zu verschönern. Wir wollen diese Initiativen unterstützen und in den kommenden Jahren seitens der Gemeinde auch aktiv fördern. Selbstverständlich wird auch die Gemeinde ihren Teil dazu beitragen, die öffentlichen Flächen besonders attraktiv und vor allem sauber zu gestalten.

Von Blumenkisten oder Blumenschalen am Fenster, Zaun oder Balkon, über Vorgärten und Geschäftsportale bis zu Baumscheiben vor dem Haus – helfen Sie mit das Ortsbild unserer Gemeinde Schritt für Schritt zu verschönern.

LAbg. GGR Hannes Weninger

Anmeldeabschnitt (bitte am Gemeindeamt abgeben)

Ich nehme am Blumenschmuck-Wettbewerb 2006 der Gemeinde Gießhübl teil:

Name:

Adresse:

Unterschrift

Straßenbau in Gießhübl

In den Jahren 2000 – 2004 wurden hohe Investitionen im Straßenbau getätigt, einige neue Straßen errichtet (Hochleitengasse, Dr. Buchwiesergasse, unterer Teil der Perlhofstraße und Bruder-Kostka-Gasse) bzw. saniert (u. a. Hauptstraße im Oberort).

Die gesamten Kosten dafür betragen ca. _ 1.400.000,- oder durchschnittlich _ 280.000,- pro Jahr.

Für den „Masterplan“ der Gemeinde wurden im Vorfeld die Prioritäten und die zu erwartenden Kosten zukünftiger Straßenvorhaben (Sanierungen und Neuerrichtungen) ermittelt. In den Jahren 2006 bis 2010 sollen demnach jeweils durchschnittlich _ 120.000,- für diesen Zweck bereitgestellt werden. Das ist ein absolutes Minimum, das keinesfalls unterschritten werden dürfte.

Aus heutiger Sicht sollte bis zum Jahr 2017 der Großteil der Gießhübler Straßen saniert bzw. neu errichtet sein.

Die Straßenneubauten sind vom Fortschritt der Bebauung und Parzellierungen (z.B. am Eichberg) abhängig. Die Reihenfolge der Straßensanierungen wird vom Zustand der Straßenoberfläche, der Kanal- und Wasserleitungsrohre und der öffentlichen Beleuchtung bestimmt. (Es werden die Straßen mit dem schlechtesten Gesamtzustand als erste saniert werden.)

Für die kommenden Jahre (bis 2010) ist die Fertigstellung der Windradgasse, die Sanierung der Arnoldgasse und von Teilen der Schillerstraße und die Neuerrichtung des Westteiles der Schillerstraße, der Verlängerung der Arnoldgasse bis zur Schillerstraße sowie die Straße in der ehemaligen Jungarbeiter-Gärtnerei inklusive der öffentlichen Beleuchtung vorgesehen.

Die Kosten für diese Straßebauten betragen ca. _ 615.000,-, dazu kommen noch die Kosten für die Sanierung bzw. Erweiterung des Kanal- und Wasserleitungsnetzes.

GGR Ing. Gottfried Aranyosy

SUCHTPRÄVENTION – warum?

Wenn Sie liebe Leserinnen die Tageszeitungen aufmerksam verfolgen, so können Sie jeden Tag einen Artikel finden, der sich mit zumindest einem Teilaspekt der Sucht beschäftigt.

Ob es die bei der Jugend so beliebten Alkopolos sind, Medikamente, die unsere Jugendlichen zur Bekämpfung des Schulstresses nehmen oder ob es sich um kriminelle Handlungen im Zuge von Suchtproblemen handelt.

Die Probleme mit Sucht und ihre Folgewirkungen sind schon lange nicht mehr nur auf die Großstadt Wien beschränkt, sondern finden auch im Raum Mödling statt.

Die Gemeinde Gießhübl möchte daher allen interessierten Eltern und Erziehungsverantwortlichen die Möglichkeit geben, sich zum **Thema Sucht und Suchtprävention** im Kinder- und Jugendalter im Rahmen von 3 Abenden im Herbst 2006 zu informieren.

In Form von Vorträgen und Gruppendiskussionen soll ein Einblick über Hintergründe, Ursprünge, Entwicklung und Zusammenhänge von Suchtproblemen gegeben werden.

Themen, die besprochen werden, könnten folgende sein:

- Basisinformationen zur Suchtvorbeugung
- Entstehung und Entwicklung von Sucht
- Suchtformen, Schutz- und Risikofaktoren
- Suchtvorbeugung im Kindes- und Jugendalter
- Warum Suchtvorbeugung, was hat Suchtvorbeugung mit Erziehung zu tun

Geleitet werden diese drei Abende von Suchtberatern und Experten des Vereins Tender – Verein für Jugendarbeit Mödling.

Um diese Veranstaltung organisieren zu können, werden Interessierte gebeten sich beim Gemeindeamt Gießhübl anzumelden und auch mögliche Terminwünsche bekannt zu geben.

Dieses Angebot findet ab einer Teilnehmerzahl von 10 statt.

Der Kostenbeitrag beträgt _ 5.-

Als GGR für Soziales und Generationen, würde ich mich über Ihr Interesse an diesem Thema sehr freuen und glaube, dass wir nicht die Augen vor diesem Problem unserer Zeit verschließen dürfen.

GGR Mag. Andrea Moser-Riebinger

KINDERHORT SCHULZENTRUM MA. ENZERSDORF ALTORT

Sowohl die Marktgemeinde Maria Enzersdorf als auch die Gemeinde Gießhübl waren auf Grund neuer Gesetze aufgefordert, Regelungen für die Nachmittagsbetreuung ab dem Schuljahr 2006/2007 für unsere Schulkinder zu finden.

Ab nächstem Schuljahr werden die Gießhübler Schulkinder in Horteinrichtungen der Marktgemeinde Maria Enzersdorf betreut. In der Schule im Altort von Maria Enzersdorf wird es ab Herbst 2006 3 Hortgruppen mit jeweils einer Hortpädagogin geben.

Die Kinder werden nach Erhalt des Stundenplans im September 2006 in eine dieser 3 Gruppen eingeteilt.

Jede dieser Gruppen, egal ob die Kinder um 12.00 Uhr oder um 13.00 Uhr Schulschluss haben, beginnt mit dem Mittagessen und hat anschließend eine Freispielphase im Garten bzw. bei Schlechtwetter in der Gruppe. Anschließend beginnt die Lernstunde.

Nachdem haben die Kinder die Möglichkeit sich der Freizeitgruppe anzuschließen und dürfen dort spielen, basteln,...Die Kinder werden auch mit einer Jause ab 15.00 versorgt.

Dieses Hortangebot kann man bis 18.00 in Anspruch nehmen.

Die Kosten für den Kinderhort betragen voraussichtlich bei einem

Besuch von 3 Tagen/ Woche bis 18.00 _ 75.-,

bei einem Hortbesuch von 5 Tagen/ Woche bis 18.00 _ 100.-

und bei einem 5 Tagebesuch des Hortes bis 14.00 _ 75.-.

Als Vertreterin der Gemeinde Gießhübl in allen Belangen der Familie ist es mir ein Anliegen unsere Kinder gut versorgt und betreut zu wissen, und ich hoffe, Ihnen mit dieser Information noch vor dem Sommer etwaige Fragen beantwortet zu haben.

Einen schönen und erholsamen Sommer wünscht Ihnen und Ihrer Familie

GGR Mag. Andrea Moser-Riebinger

Kleidung für Entwicklung: BITTE, SAUBER UND GUT VERPACKT!

Endlich ist der Frühling da! Wieder wird es Zeit, Platz in den Schränken zu schaffen ... Jeder kennt das: Die Trennung von einem lieb gewonnenen, zudem modischen und tadellos gepflegten Kleidungsstück fällt schwer.

HUMANA macht die Entscheidung leicht. Kleidung, die in den HUMANA-Kleidercontainer eingeworfen wird, unterstützt Entwicklungshilfe-Projekte der Internationalen Bewegung HUMANA – People to People in den Bereichen Kinder- und Familienhilfe, Vorschul-, Grund-, Mittel- und Hochschulausbildung, Berufsschulen, Hochschulen und Lehrerbildungsschulen, Landwirtschaft, Umweltschutz und Gewerbe, Flüchtlings- und Nothilfe, AIDS-Hilfe u.v.m. – Projekte, aus denen zur Zeit rund 5 Mio. Menschen im südlichen Afrika ihren Nutzen ziehen

Je besser die Kleidung – desto effektiver die Hilfe!

Je sorgsamer Sie mit Ihrer Spende umgehen, desto höher ist ihr Wert, desto effektiver die Hilfe, die wir leisten können. Bitte, beachten Sie:

- **HUMANA sammelt:**

- Damen-, Herren- und Kinderbekleidung für jede Jahreszeit, Trachten, Trend-Mode, Pelze und Lederbekleidung, Schuhe, Haushaltstextilien und Accessoires.

- Die Kleidung soll sauber und nicht zerrissen sein!

- Bitte, verpacken Sie die Kleidung in Säcke und schließen Sie diese. Dadurch bleiben die Sachen beim Transport sauber und trocken, Ensembles – Anzüge, Kostüme – bleiben beisammen.

- Dasselbe gilt für Schuhe. Bitte, packen Sie Schuhe ein extra Sackerl!

Nähere Auskünfte: HUMANA Public Relations, Katharina Feldmann, 01/869 38 13

Urlaub Gemeindearzt MR Dr. Peter Pertusini

Gemeindearzt MR Dr. Peter befindet sich vom 31.7.2006 bis 18.08.2006 im Urlaub.

Der „neue“ Reisepass

Ab Mitte Juni 2006 kommt der neue Hochsicherheitsreisepass. Er wird wie bisher 69 Euro kosten.

Der alte Reisepass bleibt aber weiterhin gültig!

Er kann für die Urlaubsreisen, wie z.B. nach Italien, Kroatien, Griechenland, Türkei, Ägypten, Dominikanische Republik etc., weiterhin verwendet werden.

Für Fragen steht Ihnen das Bürgerbüro Ihrer Bezirkshauptmannschaft zur Verfügung.

Der Herstellungsablauf für den neuen Reisepass ist aus Sicherheitsgründen ein anderer. Der neue Reisepass kann künftig nicht mehr innerhalb kurzer Zeit in der Bürgerservice-Stelle den BürgerInnen ausgefolgt werden, sondern wird von der Österr. Staatsdruckerei hergestellt und frühestens nach fünf Arbeitstagen zugestellt.

Der neue Reisepass ist durch die Integration biometrischer Daten auf einem Chip sowie durch Drucken des Bildes ein Reisedokument auf höchstem Sicherheitsni-

veau. Die technischen Standards sind weltweit einheitlich.

Wer nunmehr einen Reisepass will, muss den Antrag samt Foto bei der Bürgerservice-Stelle stellen und sogleich die Reisepassgebühr von 69 Euro bezahlen. Dieser Antrag wird elektronisch an die Österr. Staatsdruckerei versendet. Die Staatsdruckerei produziert diesen neuen Reisepass und versendet den Pass. Dieser langt frühestens innerhalb von fünf Tagen ein, wobei der Antragsteller sich die Zustellanschrift aussuchen kann.

Die Bürgerbüros der Bezirkshauptmannschaften sind auf die Umstellung auf das neue System vorbereitet. Auch wenn sich aufgrund der Systemumstellung unerwartete Schwierigkeiten ergeben sollten, werden die Mitarbeiter der Bürgerbüros weiterhin um eine rasche Erledigung bemüht sein.

Um unnötige Verzögerungen zu vermeiden, werden die BürgerInnen ersucht, eine Neuausstellung der Pässe erst vor Ablauf der Gültigkeit vorzunehmen, sofern keine andere Dringlichkeit besteht. Die derzeitigen Pässe behalten nach wie vor ihre Gültigkeit bei und werden weltweit von allen Ländern anerkannt. Manche Länder können sogar mit einem abgelaufenen österreichischen Reisepass besucht werden.

**Entstörungsdienst der Elektrotechniker
an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Juli 2006 bis September 2006**

Termin	Elektrotechniker	Adresse	Tel.
Woche 26 26.06. - 02.07.06	SOMMERBAUER Ernst	A-2353 Guntramsdorf, Hauptstraße 57A	02236/53273 0676/4106505
Woche 27 03.07. - 09.07.06	KOKRMENT Kurt GmbH.	A-2331 Vösendorf, Ortsstraße 19	01/6992371
Woche 28 10.07. - 16.07.06	Polst GmbH.	A-2345 Brunn/Geb., Industriestraße B1	0664/1446751
Woche 29 17.07. - 23.07.06	KAINRATH Günther	A-2391 Kaltenleutgeben, Hauptstraße 46B	02238/77920
Woche 30 24.07. - 30.07.06	EBT Mirt GmbH.	A-2352 Gumpoldskirchen, Wienerstraße 112	02252/63212-63
Woche 31 31.07. - 06.08.06	Elektro HARTMANN GmbH.	A-2340 Mödling, Hauptstraße 36	02236/25250
Woche 32 07.08. - 13.08.06	Elektro SCHORN GmbH.	A-2371 Hinterbrühl, Hauptstraße 6	02236/25312 0676/84120110 0664/3200893
Woche 33 14.08. - 20.08.06	FRUHMANN Peter	A-2240 Maria Enzersdorf, Südtirolerstraße 13	02236/42670 0664/2210938
Woche 34 21.08. - 27.08.06	BEER Hubert	A-2393 Sittendorf, Nr. 30	02237/7666 02237/8138
Woche 35 28.08. - 03.09.06	Elektro SCHORN GmbH.	A-2371 Hinterbrühl, Hauptstraße 62	02236/25312 0676/84120110 0664/3200893
Woche 36 04.09. - 10.09.06	SCHARF Bruno	A-2351 Wr. Neudorf, Bahnstraße 28	02236/23472 0664/9891144
Woche 37 02236/22135 11.09. - 17.09.06	KOLBITSCH & BLASS GmbH.	Hauptstraße 26	A-2340 Mödling,
Woche 38 18.09. - 24.09.06	Elektro SCHORN GmbH.	A-2371 Hinterbrühl, Hauptstraße 62	02236/25312 0676/84120110 0664/3200893
Woche 39	Ing. Dittmar ZODER	A-2373 Gießhübl, Rosendornergasse 15	02236/45718

Aussteckkalender April bis Juli 2006

Termin	Heuriger	Adresse:	Veranstaltungen
24.06.-09.07.06	Gaslwasinger	Hauptstraße 112	
15.07.-30.07.06	Tuma	Perchtoldsdorfer Str. 1	21.07. u. 28.07.06 Heurigenmusik
03.08.-20.08.06	Mayerhofer	Schulgasse 3	11.08.06 Heurigenmusik
26.08.-10.09.06	Gaslwasinger	Hauptstraße 112	
16.09.-01.10.06	Tuma	Perchtoldsdorfer Str. 1	22.09.06 Heurigenmusik
07.10.-22.10.06	Mayerhofer	Schulgasse 3	13.10.06 Heurigenmusik

Ärztenotdienst für Gießhübl Wochenende + Feiertage

Juli bis September 2006

01. + 02. Juli	Dr. Huber Ursula, Hinterbrühl	02236/26 350
08. + 09. Juli	Dr. Pertusini Peter, Gießhübl	02236/26 161
15. + 16. Juli	Dr. Kolomaznik Kurt, Wr. Neudorf	02236/46 183
22. + 23. Juli	Dr. Huber Ursula, Hinterbrühl	02236/26 350
29. + 30. Juli	Dr. Pertusini Peter, Gießhübl	02236/ 26 161
05. + 06. August	Dr. Seiger Barbara, Hinterbrühl	02236/425 26 27
12. + 13. August	Dr. Huber Ursula, Hinterbrühl	02236/26 350
15. August	Dr. Pertusini Peter, Gießhübl	02236/26 161
19. August	Dr. Boriß-Riedl (Vertr.v. Dr.Seiger)	0699/ 1028 78 52
20. August	Dr. Huber Ursula, Hinterbrühl	02236/26 350
26. + 27. August	Dr. Huber Ursula, Hinterbrühl	02236/26 350
02. + 03. September	Dr. Pertusini Peter, Gießhübl	02236/26 161
09. + 10. September	Dr. Seiger Barbara, Hinterbrühl	02236/425 26 27
16. + 17. September	Dr. Seiger Barbara, Hinterbrühl	02236/425 26 27
23. + 24. September	Dr. Pertusini Peter, Gießhübl	02236/26 161
30. September	Dr. Seiger Barbara, Hinterbrühl	02236/425 26 27

Veranstaltungskalender April 2006 bis Juni 2006

Termin	Veranstalter:	Veranstaltung	Ort
29.06-29.07.06	Karl-Theater	"Geschichten aus dem Wienerwald"	Stationstheater
11.07.2006	Pensionistenverband Gießhübl	Fahrt ins Blaue	
25.07.2006	Pensionistenverband Gießhübl	Pensionistennachmittag	Volksheim Hauptstr. 60
03.08.2006	SPÖ Gießhübl Aktiv	Jazzheuriger	Mayerhofer, Schulg. 3
05.08.2006	Pensionistenverband Gießhübl	Seebühne Mörbisch	
11.08.2006	SPÖ Gießhübl Aktiv	"Kua-hard" - Der Steinbruch rockt (Open Air)	Steinbruch Kuhheide
12.08.2006	SPÖ Gießhübl Aktiv	"Irish Night"	Steinbruch Kuhheide
19.08.2006	Pensionistenverband Gießhübl	Festl im Volksheim	Volksheim Hauptstr. 60
04.-08.09.2006	Pensionistenverband Gießhübl	Sternfahrt Prag	
16.09.2006	Gießhübl Aktiv/Kinderfreunde	Tag des Kindes	Kuhheide
17.09.2006	ÖVP Gießhübl	Fußballturnier	Kuhheide
19.09.2006	Pfarre Gießhübl	Seniorenmesse, anschl. Seniorenjause	Pfarrkirche u. Pfarrzentrum
24.09.2006	Verein der Freunde des JAD	Erntedankfest u. Treffen d. ehem. Bewohner	P. Josef Pfeifer-Platz
08.10.2006	Pfarre Gießhübl	Erntedankfest m. anschließendem Essen	Pfarrkirche u. Pfarrzentrum
10.10.2006	Pensionistenverband Gießhübl	Töchterlehof - Apfelkauf Puch	
13.-15.10.2006	FF Gießhübl	Flohmarkt	Hauptstr. 88
15.10.2006	Gemeinde Gießhübl	Gießhübler Wandertag	ab Gasthaus Schwindl

Auf der Gemeindehomepage www.giesshuebl.at
kann ein täglich aktualisierter Veranstaltungskalender per newsletter abonniert werden!

Herr Bgm Krammer
und die
Gemeindeverwaltung
w nschen
einen sch nen
Sommerurlaub!



Geschichten aus dem Wiener Wald

v. Ödön von Horvath

Karl-Theater
G i e ß h ü b l

Ein extravagantes Stationstheater an sieben verschiedenen Schauplätzen im Zentrum

29.6.-29.7.06

Do, Fr u. Sa 19.00 Uhr
Hauptstraße 88, Gießhübl

Karten: 02236/454 90
oder www.karl-theater.at

Eintritt: € 25,-

inkl. Pausenkonsumation & Programm
Bei Regen keine Vorstellung. Für Gehbehinderte ungeeignet.